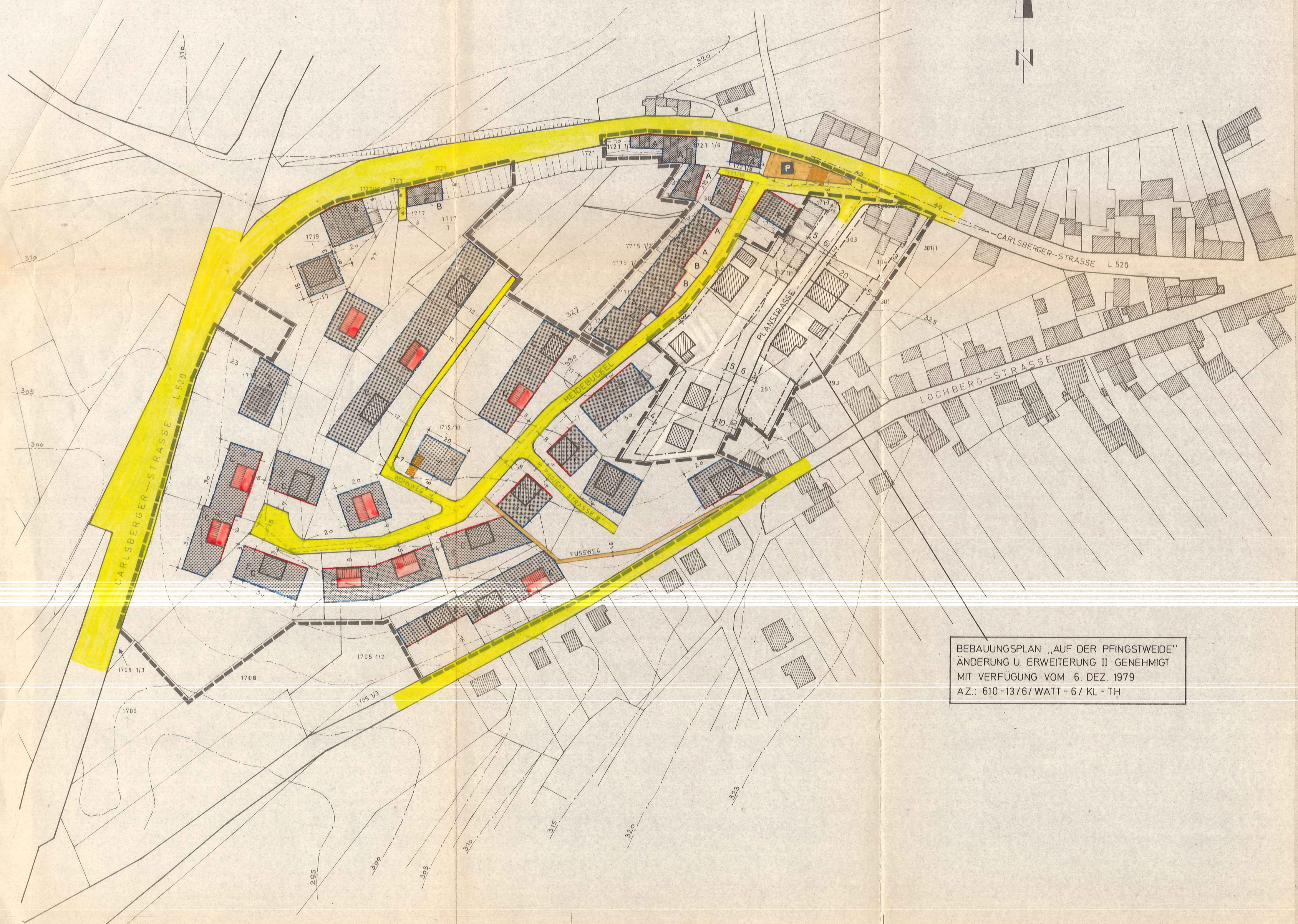


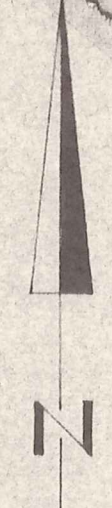
WATTENHEIM

BEBAUUNGSPLAN „AUF DER PFINGSTWEIDE“

M=1:1000



BEBAUUNGSPLAN „AUF DER PFINGSTWEIDE“
 ÄNDERUNG U. ERWEITERUNG II GENEHMIGT
 MIT VERFÜGUNG VOM 6. DEZ. 1979
 AZ.: 610-13/6/WATT-6/KL-TH



LEGENDE

- BAULINIE
- BAUGRENZE
- ALTE BZW. NEUE GRUNDSTOCKSGRENZE
- AUFZUHEBENDE GRUNDSTOCKSGRENZE
- SICHTWINKEL
- HOHENLINIE
- BOSCHUNG
- STRASSE
- A EINGESCHOSSIG
- B ZWEIFESCHOSSIG
- C ZWEIFESCHOSSIG (HÖCHSTGRENZE)
- GRENZE DES BEBAUUNGSGEBIETES
- BESTEHENDE HAUPT- UND NEBENGEBAUDE
- AUF ABRISS
- GEPLANTE GEBÄUDE
- PARKPLATZ

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1. **ART DER BAULICHEN NUTZUNG**
 ALLGEMEINES WOHNGEBIET -WA- IM SINNE DES § 4 BAUNVO.
2. **HANGBAUWEISE**
 BEI HANGBAUWEISE SIND DIE GEPLANTEN GEBÄUDE BERGSEITS EINGESCHOSSIG, TALSEITS DAGEGEN ZWEIFESCHOSSIG ZU ERRICHTEN. DAS KELLERGESCHOSS WIRD INSOWEIT EINEM VOLLGESCHOSS GLEICHGESTELLT.
3. **KAMINE**
 INNERHALB EINER SCHUTZZONE VON 100m VOM WALDE SIND SÄMTLICHE KAMINE MIT WIRKSAMEN FUNKENFÄNGERN AUSZUSTATTEN.
4. **SICHTWINKEL**
 IM BEREICH DES SICHTWINKELS IST DIE ERRICHTUNG VON BAUWERKEN ALLER ART UNTERSAGT. AUSGENOMMEN HIERVON SIND EINERIEDUNGEN, DIE JEDOCH EINE HÖHE VON 1,00m, GEMESSEN VON DER STRASSENKRONE, NICHT ÜBERSCHREITEN DÜRFEN.
5. **GRUNDSTOCKSGROSSEN**
 DIE MINDESTGRÖSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE IST MIT 500m² VORGESCHRIBEN.

20. OKT. 1982

 Ortsbürgermeister



GEMEINDE / STADT :
WATTENHEIM
 BEBAUUNGSPLAN:
AUF DER PFINGSTWEIDE ÄNDERUNG III
 GEMÄSS § 13 BBauG

GENEHMIGUNGSVERMERK:

AUSFERTIGUNG FÜR: **Amtsplan**

KREISVERWALTUNG BAD DÜRKHEIM
KREISPLANUNG

DATUM: 21. SEPT. 1982 GEZEICHNET: CENTNER
 GEÄNDERT: REFERATSLEITER:

 (EICHNER)
 DIPL.-ING.